



Volkswagen nutzt künftig CO2 als Kältemittel für Klimaanlage

Volkswagen nutzt künftig CO2 als Kältemittel für Klimaanlage
Konsequenter Schritt in Richtung Klima- und Umweltschutz Konzern startet Entwicklung von CO2-Klimaanlagen
Wolfsburg, 08. März 2013 - Nach der Bekanntgabe seiner ehrgeizigen Umweltziele setzt der Volkswagen Konzern mit dem zukünftigen Einsatz des Kältemittels CO2 in Klimaanlage einen weiteren, wesentlichen Schritt hin zu Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Erst vor wenigen Tagen hat der Volkswagen Konzern im Rahmen des Genfer Automobilsalons bekräftigt, bis 2018 der ökologisch nachhaltigste Autohersteller der Welt zu werden. Zur Erreichung dieses Ziels investiert der Konzern mehr als zwei Drittel seines Gesamtinvestments in die Entwicklung effizienter Technologien, Antriebe und Fahrzeuge, sowie in eine ökologisch nachhaltige Produktion. In einem weiteren, konsequenten Schritt in Richtung Klima- und Umweltschutz kündigt der Volkswagen Konzern den Einstieg in die CO2-Technologie an, die sukzessive in der gesamten Fahrzeugflotte ausgerollt wird. Der Einstieg in die CO2-Technologie ist ein weiterer Beitrag zum Klimaschutz. CO2 (Kohlendioxid) - als Kältemittel auch unter der Bezeichnung R744 bekannt - ist ein natürliches Gas mit einem deutlich geringeren Treibhauspotential als herkömmliche Kältemittel und eignet sich hervorragend für darauf ausgelegte Klimaanlage in Automobilen. Mit einem GWP-Wert (Global Warming Faktor) von 1 unterschreitet es den von der EU vorgegebenen GWP-Grenzwert von 150 um 99,3 Prozent. Volkswagen (VW) Berliner Ring 2 38440 Wolfsburg Deutschland
Telefon: +49 - (0)5361 - 9 - 0
Telefax: +49 - (0)5361 - 9 - 28282
Mail: vw@volkswagen.de
URL: <http://www.volkswagen.de>

Pressekontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Firmenkontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Der Volkswagen-Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Im Jahr 2004 gelang es dem Konzern in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld die Auslieferungen von Fahrzeugen an Kunden auf 5,079 Millionen zu steigern, das entspricht einem Pkw-Weltmarktanteil von 11,5 Prozent. In Westeuropa, dem größten Pkw-Markt der Welt, stammt nahezu jeder fünfte Pkw (18,1 Prozent) aus dem Volkswagen-Konzern. Der Umsatz des Konzerns erhöhte sich im Jahr 2004 auf 88,9 Milliarden €. In elf Ländern Europas und in sieben Ländern Amerikas, Asiens und Afrikas betreibt der Konzern 47 Fertigungsstätten. Über 343.000 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus mehr als 21.500 Fahrzeuge oder sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen-Konzern in mehr als 150 Ländern an. Ziel des Konzerns ist es, attraktive, sichere und umweltschonende Fahrzeuge anzubieten, die im zunehmend scharfen Wettbewerb auf dem Markt konkurrenzfähig und jeweils Weltmaßstab in ihrer Klasse sind.